

# Ausnahmezustand, Buwe, Knirpse

## Der Sport- & Freizeitverein „Die Schermscha“ gründete sich erst während der Pandemie

**St. Ingbert.** „Als wir unseren Sport- und Freizeitverein „Schermscha e.V.“ im Sommer 2020 in St. Ingbert gründeten, hofften wir - vielleicht damals etwas blauäugig - , dass wir die schlimmste Zeit mit Corona und den damit verbundenen Einschränkungen bereits hinter uns hätten, und machten uns voller Elan an die Arbeit. Nach gelungenem Start und einem ersten Vereinsfest hatte uns die Pandemie jedoch wieder schnell im Griff und die vielen administrativen Hürden, die man zur Eintragung eines Vereins und zur Anerkennung der Gemeinnützigkeit benötigt, ließen sich nur mit viel Geduld und intensiver Vorstandsarbeit erledigen. Aber auch das schafften wir. So sind wir mittlerweile im Vereinsregister der Stadt St. Ingbert eingetragen, sind Mitglied im saarländischen Landesverband für Tanzsport und somit auch des Landessportverbands für das Saarland geworden, konnten neue Mitglieder und „Ehrenschermscha“ gewinnen. Die Trainingshallen sind gebucht und unsere Tanzgruppen – „Ausnahmezustand“ (gemischte Tanzgruppe ab 16 Jahre), „Dengmerter Buwe“ (Männermarschgruppe ab 18 Jahren) und die „Knirpse“ (Kindertanzgruppe im Alter drei bis sechs Jahre) – stehen aufgeregt und tanzbereit in den Startlöchern. Lediglich die Anerkennung der Gemeinnützigkeit steht noch

aus. Von Anfang an hatten wir uns vorgenommen, unsere Vereinsarbeit auch in einen karitativen Rahmen zu setzen. So schlossen wir uns im Dezember gerne dem Aufruf der Initiative „St. Ingbert hilft“ an und schafften es zusammen mit Freunden, Nachbarn und Gewerbetreibenden vier große Autos mit tollen Sach- und Geldspenden für Bedürftige zu füllen. In diesem Sinne versuchen wir weiterhin mit innovativen Projekten auf unseren kleinen Verein aufmerksam zu machen und gleichzeitig Gutes zu tun.

### **„Schermscha retten die Faasend ... zumindest kulinarisch“**

Deshalb startet passend zur Karnevalszeit am 13. und 14. Februar unsere Kampagne „Die Schermscha retten die Faasend

... zumindest kulinarisch“, bei der man frisch eingelegte Sahneheringe und hausgemachte Kartoffelsuppe bestellen und an drei Standorten in St. Ingbert – natürlich coronakonform und umweltbewusst in eigenen Behältnissen – abholen kann. Einen Teil des Erlöses spenden wir an die „Elterninitiative krebskranker Kinder im Saarland e.V.“. Auch freuen wir uns zur fünften Jahreszeit einen Online-Kinderkostüm-Wettbewerb anbieten zu können, bei dem die Kinder mit freundlicher Unterstützung der Stadtwerke St. Ingbert tolle Gutscheine für das Erlebnisbad BLAU gewinnen können.

Ebenso wichtig sind uns natürlich der Kontakt und die Zusammenarbeit mit anderen Ver-

einen unserer Region, bei denen wir uns auf diesem Wege ganz herzlich für die bisherige Unterstützung und Hilfe bedanken möchten. Natürlich werden wir auch in Zukunft versuchen – mit oder ohne Corona – tolle Ideen zu verwirklichen. Zurzeit fehlt uns allen natürlich sehr der persönliche Kontakt und wir hoffen auf bessere Zeiten, auf viele gemeinsame Feste, tolle Tänze, schöne Erlebnisse und vereinsübergreifende Projekte. Wenn ihr mehr über uns und unseren Verein, seine Gruppen und neue Projekte erfahren möchtet oder gerne selbst Teil dieser Familie werden wollt, meldet euch bei der Vorsitzenden Angie Bousonville unter Tel. (01 73) 952 86 32, E-Mail [die.schermscha@web.de](mailto:die.schermscha@web.de). red./jj



Junger Verein, voller Tatendrang: „Die Schermscha“.

Foto. privat